

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. (1905 erfüllt), 5% Tant. an A.-R., vertragsm. Tant. an Dir. u. Beamte, Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Sept. 1909: Aktiva: Grundstück u. Wassergerechsamte 250 000, Gebäude 271 712, Masch. 255 568, Utensil. 33 132, elektr. Lichtanlage 9569, Debit. 1 034 219, Kassa 8866, Giro-Guth. 6887, Wechsel 55 482, Effekten 20 000, vorausbez. Versch. 6492, Material., Wolle u. Garne 326 531, fertige u. in Arbeit befindl. Waren 428 640. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 100 000, Spez.-R.-F. (auch Div.-Res.) 150 000 (Rüchl. 50 000), unerhob. Div. 2670, Kredit. 1 351 788, Div. 60 000, Tant. 22 745, Vortrag 19 899. Sa. M. 2 707 104.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 28 321, Handl.-Unk. 87 526, Provis. 50 020, Versch. 6251, Dubiose 2419, ausser Betrieb gesetzte Masch. 281, Gewinn 152 645. — Kredit: Vortrag 10 787, Zs. 7496, Fabrikat.-Kto 309 183. Sa. M. 327 466.

Kurs: Aktien Ende 1889—96: —, 71, —, 31.50, 40.10, 47.56, 60%, aufgelegt 4./7. 1889 zu 133%; konvert. Aktien Ende 1894—1909: 67, 83.75, 78.40, 76, 81, 90, —, 29.25, 47, 68.90, 94, 89.10, 107.75, 106.50, 96.90, 127.25%. Notiert in Berlin.

Dividenden: 1889—92: 8, 2, 0, 0%; zus. gelegte Aktien, 1893—1908: 4½, 0, 5, 4, 5, 5, 5, 0, 0, 0, 0, 4, 6, 8, 6, 5%; 1909 (1./1.—30./9): 6% = 8% p. a. Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

Direktion: Siegmund Hahn. **Prokuristen:** Aug. Keppler, Felix Rothschild.

Aufsichtsrat: Vors. Ulr. Möller, Aachen; Emil W. Hinrichsen, Berlin; Justizrat Franz Oster.

Zahlstellen: Eig. Kasse: Aachen; Rhein.-Westfäl. Disconto-Ges. u. deren Filialen; Berlin: Nationalb. f. Deutschland.

Bautzner Tuchfabrik Akt.-Ges. in Bautzen.

Gegründet: 2./3. 1872. Letzte Statutänd. 29./8. 1901 u. 8./8. 1908. Firma bis 8./8. 1908 Bautzner Tuchfabrik u. Kunstmühle vorm. C. G. E. Mörbitz. Die Ges. erwarb von der Firma C. G. E. Mörbitz in Bautzen deren Etablissements für zus. M. 1 470 000. Die Kunstmühle ist zufolge G.-V. v. 27./12. 1888 unter der Firma „Bautzner Kunstmühle Betriebsgesellschaft“ von der Tuchfabrik getrennt worden. Diese A.-G. hatte sämtliche Aktiva der Mühlenabteilung für M. 434 618 übernommen u. die Mühlengebäude u. Masch. gepachtet. In Anrechnung auf den Kaufpreis erhielt die Ges. von den 350 Aktien der neuen Ges. 346 Stück, während sie die fehlenden M. 88 618 am 1./4. 1890 bar erhielt. Der Erlös aus den 346 Aktien ist zum Teil zum Rückkauf eigener Aktien im Betrage von M. 480 000 nom. verwendet, und sind ferner aus dem hierbei erzielten Nutzen die Masch. der Mühlenabteilung bis auf M. 1 abgeschrieben worden. Über das Vermögen der Bautzener Kunstmühle Betriebsgesellschaft wurde am 6./8. 1907 der Konkurs eröffnet. Die Ges. Bautzner Tuchfabrik wird durch diesen Konkurs nur ganz nebensächlich berührt. Das Mühlengrundstück ist am 1./1. 1908 freigegeben u. soll wieder verpachtet oder auch verkauft werden.

Zweck: Fabrikation von Kammgarn, Streichgarn, Cheviots und Lieferungstuchen. Lt. G.-V. v. 29./12. 1889 auch Übernahme oder Errichtung von Anlagen, Grundstücken, Geschäften oder von anderen Unternehmungen, die zum Betriebe der Tuchfabrikation oder des Mühlen-geschäfts dienen, sowie auf die Beteiligung an solchen in jeder Form. Die Geschäftsjahre 1904—1908 standen unter dem Einfluss hoher Rohmaterialpreise, denen gegenüber sich höhere Preise auf Fertigware nur teilweise durchsetzen liessen.

Kapital: M. 609 300 in 205 Inh.-Aktien à M. 1000, 1343 Inh.-Aktien à M. 300 u. 7 Nam.-Aktien à M. 200. Urspr. M. 1 950 000. Kapitalbewegung s. Jahrg. 1900/1901.

Anleihe: M. 600 000 in 4½% Prior.-Oblig. von 1886, Stücke à M. 500. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1892 durch jährl. Ausl. oder Rückkauf im Sept. auf 1./4. Sicherheit: I. Hypoth. Coup.-Verj.: 4 J. (F.) Zahlst. wie bei Div. Am 31./3. 1909 noch in Umlauf M. 452 000. Kurs in Dresden Ende 1896—1909: 102.50, 102.50, 102, 101, 96, 97, 99, 100.50, 100, 100.25, —, —, —, —%.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Spät. Sept. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5—10% zum R.-F., etwaige Extraabschreib. u. Rücklagen, Tant. an Vorst. u. Beamte, sowie event. Grat., 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (ausser M. 5000 fester Jahresvergüt.), Rest Super-Div. bzw. Vortrag.

Bilanz am 31. März 1909: Aktiva: Grundstück Tuchfabrik 300 194, Mühle 328 637, Masch. Tuchfabrik 156 459, do. Mühle 3025, Inventar Mühle 215, Fabrik-Utensil. 6936, Gas-Heiz- u. Wasserleit. 570, Kontor-Utensil. 1, Kassa 13 818, Wechsel 21 953, Effekten 1, Debit. 335 729, Frachtdépot 525, Vorräte 216 821. — Passiva: A.-K. 609 300, Oblig. 452 000, do. Zs.-Kto 8370, Provis., Rabatt etc. 31 544, Delkr.-Kto 13 790 (Rüchl. 10 000), R.-F. 12 126 (Rüchl. 2702), Kredit. 186 216, Arb.-Unterst.-F. 4982 (Rüchl. 1000), Abschreib. 16 220, Spez.-R.-F. 25 000, Grat. 3800, Div. 12 186, Vortrag 9352. Sa. M. 1 384 888.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Löhne 141 725, Beleucht. 2370, Geschäfts-Unk. 17 189, Saläre 22 704, Reisespes. 6903, Reparatur. 3699, Feuerung 20 570, Feuervers. 5025, Steuern u. Abgaben 2711, Pens.-Beitrag 1791, Rabatt 33 768, Prov. 14 068, Arb.-Wohlf. 3709, Zs. (inkl. Oblig.-Zs.) 34 100, Unk. Mühle 4515, Gewinn 80 261. — Kredit: Vortrag 14 365, Waren 380 750. Sa. M. 395 116.

Kurs Ende 1886—1909: 53, 69, 35, 30.50, 45, 30, 31.50, 17, 43.50, 66, 95, —, 100.50, 100, —, 80, 95, 89.75, —, —, —, 57, —%. Notiert Dresden.

Dividenden 1886/87—1908/09: 0, 0, 0, 3, 0, 0, 0, 0, ½, 4, 6, 6½, 7, 7½, ½, 1½, 7, 3½, 1, 0, 0, 0, 2%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)